Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Nord 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Langenzenn II : TSV Roßtal III
Dienstag, 12.03.2024, 19:30 Uhr

Malischewski fixiert zwei Punkte für den TSV Roßtal III

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TSV Roßtal III im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Nord 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) beim TSV Langenzenn II fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Thomas Malischewski, der seine Partien allesamt gewann. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Thomas Malischewski, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf holte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Hanft / Applis verpassten es mit einem 1:3 gegen Stiebert / Malischewski, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Pal / Eckert bekamen es nun mit Höcherl / Scheuerlein zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Pal / Eckert am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Anton Hanft seinem Gegner Otto Höcherl letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Kaushik Pal im Spiel gegen Christian Stiebert bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Alexander Eckert hatte im Match gegen Andreas Scheuerlein am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Wenige Chancen hatte indessen wenig später Reiner Applis beim 9:11, 9:11, 2:11 gegen seinen Kontrahenten Thomas Malischewski, so dass Malischewski seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Einen Sieg verpasste am Nachbartisch Anton Hanft beim 8:11, 8:11, 12:10, 4:11 gegen Christian Stiebert und verpasste somit einen überraschenden Erfolg. Damit hat Stiebert nun ein 10:6 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Nicht ganz mithalten konnte Kaushik Pal, beim 9:11, 11:8, 7:11, 5:11 gegen Otto Höcherl, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Höcherl nun 12 Siege, bei 6 Niederlagen aus. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Thomas Malischewski war Alexander Eckert, obwohl er alles gegeben hatte. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Reiner Applis bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Andreas Scheuerlein dann doch niedergerungen worden. Damit hat Applis nun ein 0:18 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 3:7 zu Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.03.2024 (22:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach nun 4 Niederlagen in Serie heißt es für den TSV Langenzenn II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV 1895 Burgfarrnbach IV am 19.03.2024 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TSV Roßtal III wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die DJK Concordia Fürth IV am 02.04.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TSV Langenzenn II
Doppel: Hanft / Applis 0:1, Pal / Eckert 1:0
Einzel: A. Hanft 0:2, K. Pal 1:1, A. Eckert 1:1, R. Applis 0:2
TSV Roßtal III
Doppel: Stiebert / Malischewski 1:0, Höcherl / Scheuerlein 0:1
Einzel: C. Stiebert 1:1, O. Höcherl 2:0, T. Malischewski 2:0, A. Scheuerlein 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.03.2024 (22:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").